



## Christine Hildebrandt – ab August 2020 neu in der DCTB-Buchhaltung

*Christine, wir begrüßen dich beim DCTB. Gerne möchten wir dich kennenlernen. Was dürfen wir zu deiner Person wissen?*

**Christine Hildebrandt:** Ich bin mit Frank Hildebrandt verheiratet und wir haben drei Kinder im Alter zwischen 25 und 16 Jahren. Mit unserer jüngsten Tochter Lisbeth sind wir kürzlich aus Hückeswagen in die Nähe von Korntal gezogen, nach Weissach. Ich komme ursprünglich aus Friedrichshafen.

### Zahlen und Buchungen – gehört das schon lange zu dir?

**Christine Hildebrandt:** Ich habe in Bamberg BWL studiert und bin Betriebswirtin. Bei der Gefährdetenhilfe habe ich sechs Jahre lang im Bereich Finanz- und Lohnbuchhaltung gearbeitet.

### Gibt es einen Bibelvers oder ein Motto, das dir besonders wichtig?

**Christine Hildebrandt:** Der Vers aus 2. Kor. 12,9 begleitet mich schon lange: „Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“

### Was genau wird deine Arbeit beim DCTB sein und in welchem Umfang?

**Christine Hildebrandt:** Ich werde auf Minijobbasis an einem Tag pro Woche für die Buchhaltung zuständig sein.

**Dann sei uns herzlich willkommen! Wir wünschen dir und deiner Familie ein gutes Einleben hier im Süden und Gottes Segen!**  
Die Fragen stellte Silke Schloe.

## Kein anderes Fundament als Jesus Christus

*In dankbarer Erinnerung – Siegfried Löffler (12.10.1930-21.03.2020)*



Siegfried war ein christusgläubiger Vollblut-Techniker wie wenige sonst. Im Schiffs- und Kraftwerksbau tätig war er vielseitig interessiert und auch sonst stets lösungsorientiert, zielbewusst und voll Gottvertrauen.

Aufgewachsen in der DDR, hatte er eine bewegte Vergangenheit hinter sich: So engagierte er sich in der „Jungen Gemeinde“ und geriet damit ins Visier der Stasi. Siegfried sah für sich und seine Familie nur noch die Flucht aus dem kommunistischen Osten als Lösung, die (1957) mit Gottes Hilfe gelang.

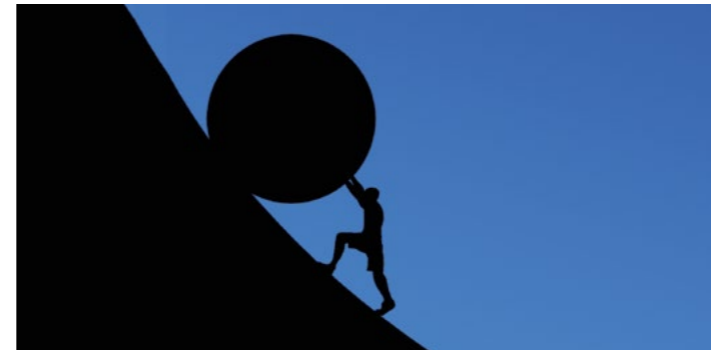
Im DCTB fanden Siegfried Löffler und seine Familie geistliche Heimat und Aufgabe in einem. Das war für ihn dieselbe „geistliche Blutgruppe“, Menschen ähnlicher Denkweise und gleicher Liebe zur Bibel und deren Gültigkeit für den Alltag. Seine Artikel „Aufs Fundament kommt alles an“ und „Die Arche Noah war kein Schiff“ waren eine herzliche Einladung zur Jesus-Nachfolge.

Von 1973 bis 1994 war Siegfried Mitglied in der DCTB-Bundesleitung, stets tatkräftig von seiner Frau Renate unterstützt. Wir danken ihr dafür ganz herzlich und befehlen sie auch weiterhin der Treue unseres Gottes an.

Reinhold Wennagel

## Herzliche Einladung!

Mit Kinderprogramm!



## Der Kleine Studienhelfer 2020/2021

Wollen Sie uns unterstützen, junge Leute auf Jesus als die Wahrheit hinzuweisen? Dann geben Sie unseren Studienhelfer an Schüler und Studenten weiter oder organisieren Sie eine Verteilaktion an der Hochschule Ihrer Stadt. Wir senden Ihnen gerne ab Mitte September die gewünschte Anzahl kostenlos zu.

Jetzt bestellen! [kontakt@dctb.de](mailto:kontakt@dctb.de) oder Tel. 0711-8380828

### Impressum

**Redaktion:** © DCTB e.V., 2019, Silke Schloe, [redaktion@dctb.de](mailto:redaktion@dctb.de), <https://dctb.de>

**Herausgeber:** Deutscher Christlicher Techniker-Bund e.V., Postfach 1122, 70807 Korntal-Münchingen, Fon 0711-8380828, [dctb.de](http://dctb.de)

**Bayer.-Fränk. Tagung Rummelsberg**  
09.10.2020 - 11.10.2020

**Benjamin Schnell: Kaiser und Väter – antike Kirchengeschichte für heute**

<https://dctb.de/veranstaltung/bft2020/>

**Norddeutsche Tagung Krelingen**  
23.10.2020 - 25.10.2020

**Tobias Müller: Ist Christsein schwer?**

<https://dctb.de/veranstaltung/ndt2020/>

**Süddeutsche Tagung Monbachtal**  
30.10.2020 - 01.11.2020

**Albrecht Wandel / Dr. Martin Heißwolf:**  
**Mission und Evangelisation in einer komplexen Welt**

<https://dctb.de/veranstaltung/sdt2020/>



## Die digitale DCTB-Mitgliederversammlung am 30.05.2020

In Zeiten von Corona fand die Mitgliederversammlung nicht in Rehe statt, sondern im Rahmen der digitalen Hauptkonferenz. Mit 83 digital anwesenden Mitgliedern war die Versammlung beschlussfähig. Jens Höner als 1. Vorsitzender eröffnete die Versammlung mit frohen Versen aus Psalm 100,1-2: „*Jauchzt dem Herrn, alle Welt! Dient dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Jubel!*“ Er stellte anschließend den Jahresbericht 2019/2020 vor.

### Mitgliederstand

Es ist ein Rückgang zu verzeichnen mit einem Minus von 15 Mitgliedern, damit ist die Mitgliederzahl im Mai 2020 auf 320 gesunken. Fünf Mitglieder verstarben, in einer Gedenkzeit wurde besonders an sie erinnert.

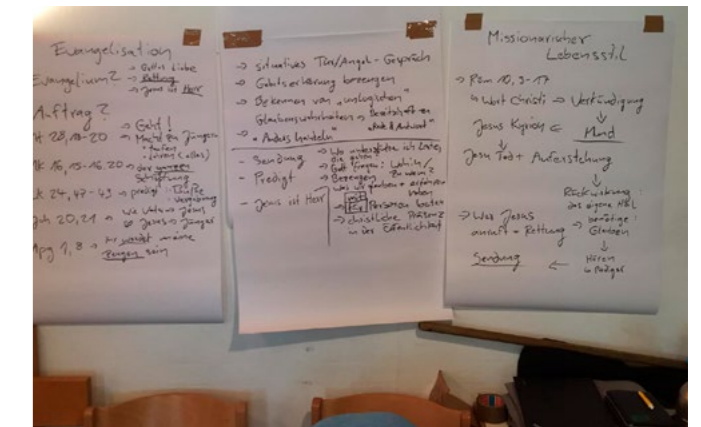
### Hochschulmission

Mit Infoständen an Hochschulen unterwegs sein – das ist die missionarische Plattform der Studentenreferenten Mario Kunze und Jonathan Bank. Sie wurden dabei tatkräftig durch den FSJler Hermann Suchland unterstützt, der von September 2019 bis Februar 2020 eine große Bereicherung für die Hochschulmission war. Mit rund 280 Gesprächen, der Weitergabe von über 600 Büchern – gerne auch Bibeln und Neuen Testamenten – kann von einem verstärkten Interesse am Evangelium gesprochen werden. Die Hochschulreisen wurden jedoch bedingt durch den Corona-Lockdown im März jäh unterbrochen. Dank neuer digitaler Infrastrukturen bieten Mario Kunze und Jonathan Bank seit dem 20. März Online-Bibelkreise an. Neu im Bereich Hochschulmission ist auch, dass Jonathan Bank durch seinen Umzug nach Hamburg im Mai besonders in Norddeutschland präsent sein wird. Mario Kunze wird stärker den Süden und Osten bereisen.

Ein wichtiges Werkzeug bei der Hochschulmission ist nach wie vor der „Kleine Studienhelfer“. So wurden im vergangenen Jahr 11.000 Exemplare an 63 Hochschulen verteilt. Das zentrale Thema der Ausgabe lautete „Realität“: Was ist real? Was ist Täuschung? Welche Rolle spielt hier Gott? Der Studienhelfer bot damit wieder Denkanstöße an – auch mithilfe einer Umfrage -, damit Studenten ihr Weltbild hinterfragen konnten und dann mit der Wahrheit über Jesus Christus in Verbindung kamen. Herzstück der Arbeit unter Studenten sind die Bibelkreise. Hier kommen Studenten zum Glauben, hier ist Gemeinschaft und intensiver Austausch möglich. Die 14 Bibelkreise wurden insgesamt 36 Mal von den Referenten

besucht, bei sieben von ihnen findet ein regelmäßiger Kontakt statt. Neu ist seit März coronabedingt das Angebot von Bibelkreisen im Online-Modus.

Darüber hinaus waren die Studentenreferenten vor Corona-Zeiten mit verschiedenen Hörsaalvorträgen unterwegs: Mario Kunze etwa mit den Themen „Künstliche Intelligenz“, „Wahrheit und Weltanschauung“ und „Verschwörungstheorien“, bei Jonathan Bank ging es um die „Hightech-Nation Israel“ und um das Thema „Klimakatastrophe“.



Das Treffen mit Studenten an einem Wochenende im November, Stubi-Team, besuchten 13 Teilnehmer. Dieses Mal wurde die Apostelgeschichte intensiv studiert. Neue Kontakte konnten geknüpft, Beziehungen vertieft werden.

### Berufstätigenarbeit

Frank Hildebrandt ist seit November 2019 neu in die Berufstätigenarbeit beim DCTB eingestiegen.

Im September war der DCTB auf der INTERGEO in Stuttgart, bei der rund 18.000 Fachleute aus der Geobranche anwesend waren. In Zeiten von Corona sind Messen besonders betroffen. So wird etwa die INTERGEO 2020 im Oktober nur digital stattfinden. Dies ist auch für den DCTB Neuland und derzeit wird geprüft, wie hier ein DCTB-An-

gebot aussehen kann. Die electronica und die InnoTrans – beide Messen finden im zweijährigen Turnus statt – sind derzeit für November 2020 und April 2021 geplant.



Wenn Mitarbeiter beten – handelt Gott. Die Firmengebetskreise finden zwar coronabedingt nur eingeschränkt statt. Jedoch haben sich auch hier Online-Gebetskreise gebildet. Ab nächstem Jahr soll es auch wieder Seminare für Berufstätige geben. Ein Seminar vom 12.-14. März 2021 steht schon fest: Philipp Rüscher (TWR) wird zum Thema „Resilienz – gesünder leben, sinnvoll leisten“ referieren. Weitere Formate, ob ein-, mehrtägig oder digital, werden momentan geprüft.

### Kinder und Familien

Wie immer war Alexander Hellmich auch im vergangenen Jahr mit dem Metallbaukasten unterwegs in Schulen, zu Jungschartagen oder Kinderbibelwochen. Der erste Testlauf des Repair-Mobils in Frankfurt ist positiv zu bewerten. Nicht nur, dass viele Dinge repariert werden konnten, sondern auch die Zusammenarbeit zwischen DCTB-Freunden und den Geschwistern der Gemeinde war sehr gut.

Das besondere Kinderprogramm im Rahmen der digitalen Hauptkonferenz stellte das DCTB-Kindermittarbeiterteam



vor eine große Herausforderung: Es wurden sechs kreativ gestaltete Kinder-Videos mit dem Oberthema „Mutig unterwegs“ zur zweiten Missionsreise von Paulus gedreht. Mit dem neuen Dome-Projekt sollen ab Herbst Kinder missionarisch erreicht werden. Es besteht aus Holzleisten mit Metallverbindungen. Damit können Kinder unter Anleitung eine große Kuppel bauen, in der dann eine biblische Geschichte erzählt werden kann.

### Veranstaltungen und Freizeiten

Die Thementage, Regionaltagungen und Vorträge boten auch im vergangenen Jahr ein Spektrum von naturwissenschaftlichen und biblischen Themen an. Insgesamt fanden drei Regionaltagungen im Monbachtal sowie in Krelingen und Puschendorf statt. Hier ging die Teilnehmerzahl leider eher etwas zurück. Die beiden ersten Thementage im Frühjahr konnten noch vor dem Lockdown in Hartenstein und Hanau stattfinden. Die weiteren Tagungen wurden entweder verschoben oder fanden eingeschränkt, teilweise online, statt.

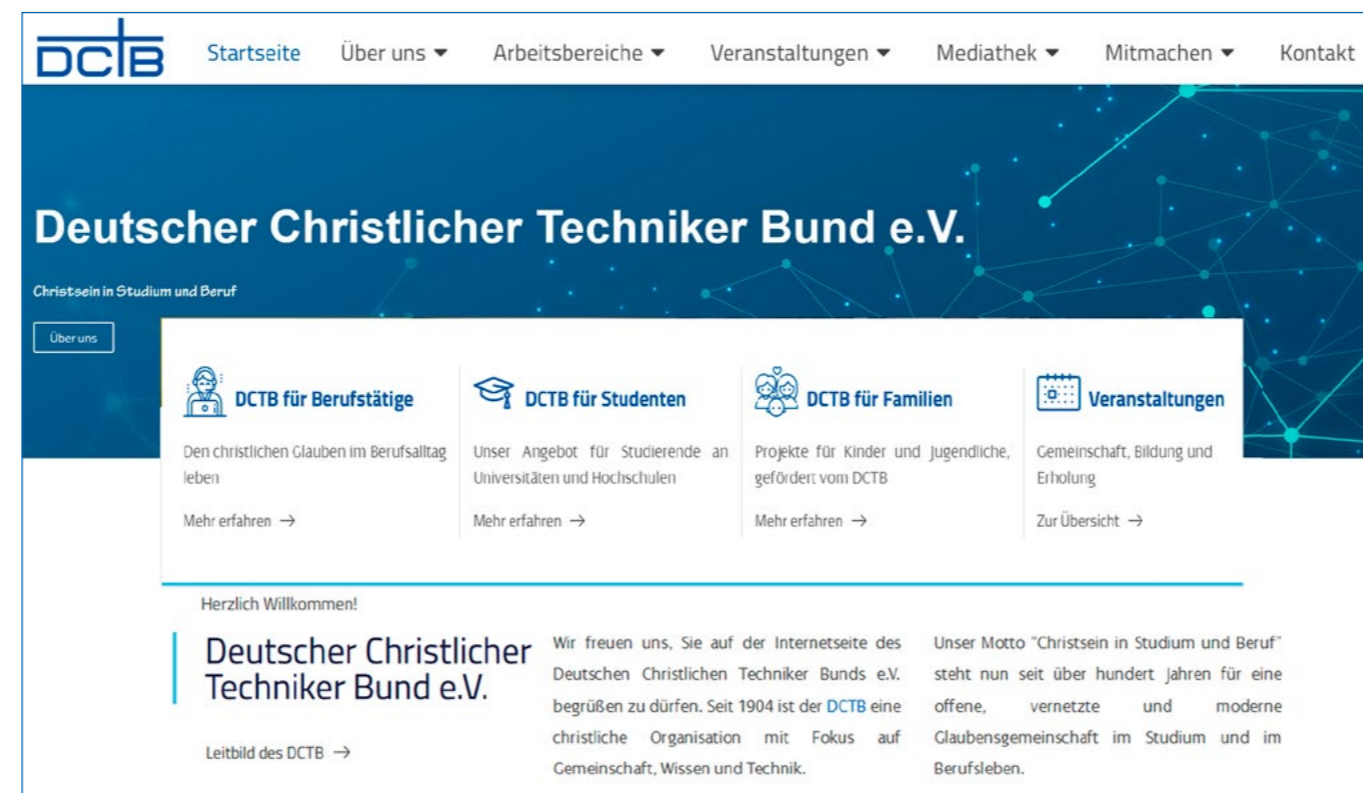


Beim Korntaler November-Vortrag veranschaulichte Prof. Dr. Schimmel den 230 Teilnehmern sehr lebendig unseren großen Gott. Es ging hier um das Thema „Vom Inneren der Atome bis an die Grenzen des Universums“. Der Vortrag war darüber hinaus evangelistisch und sorgte für tiefgehende Gespräche.

Nach anfänglicher Skepsis war die digitale Hauptkonferenz eine sehr gelungene Veranstaltung. Das Angebot wurde von vielen DCTB-Freunden, auch von älteren, angenommen. Obwohl die alternative Hauptkonferenz kein gleichwertiger Ersatz für die Gemeinschaft in Rehe war, sind im Laufe der Konferenz doch viele Gespräche über Zoom möglich gewesen. Und trotz kleinerer tech-

nischer Störungen konnten die meisten den Botschaften von Daniel Schulte und Dr. Martin Ernst gut folgen. Der DCTB bot im vergangenen Jahr drei gut besuchte Freizeiten an. Die Skifreizeit in Stefansdorf – dieses Mal unter der Leitung von Alexander Hellmich – fand in bewährter guter Weise Anklang. Die Bibel- und Aktivfreizeit 55+ fand 2019 zum letzten Mal mit Reinhold Wennagel statt. Die Freizeit im August

das Jahr 2020 das besondere Thema „Vergebung“, das sich durch alle vier Fundament-Ausgaben durchziehen wird. Der Gebetsbrief hat einen kleinen Empfängerkreis und ist persönlich gehalten. 190 Empfänger bekommen ihn per Briefpost, 164 elektronisch. Der Gebetsbrief ist gerade für die Mitarbeiter unersetzlich, die auf die Unterstützung der Beter geistlich angewiesen sind.



2020 in Bischofsheim unter der neuen Leitung von Ehepaar Bezold kann in Zeiten von Corona stattfinden. Ein ganz anderes Format bot Mario Kunze mit seiner Missionsfreizeit in Odessa an: Hier wurden vor allem junge Leute für Mission herausgefordert mit evangelistischen Einsätzen und Gemeindediensten, hauptsächlich unter Kindern und Jugendlichen.

### Medien

In der Umfrage zur Vereinszeitschrift „Das Fundament“ wurde eins besonders deutlich: Die Leser wünschen sich eine biblische Wegweisung durch theologisch/technisch-naturwissenschaftliche Artikel. Über die Hochschulmission und die Berufstätigenarbeit – auch darüber wird weiter berichtet werden. Das Fundament mit 2078 Abonnenten erscheint im Jahr 2020 mit vier Ausgaben, „fundierte informiert“ zweimal in diesem Jahr. Es gibt für

2019, sind dort mit 44 Videos Vorträge von DCTB-Veranstaltungen, Bibelarbeiten, Predigten und Vorträge zu finden. Darüber hinaus findet man den DCTB auf Xing und LinkedIn sowie hochschul.net auf Facebook.

### Mitarbeiter

Die Arbeitersituation hat sich sehr gut entwickelt. Das Ehepaar Frank und Christine Hildebrandt verstärken nun das DCTB-Team: Frank schon seit November für den Bereich der Berufstätigenarbeit mit den Hauptaufgabenbereichen Messen, Betriebsgebetskreise, Veranstaltungen und Website; Christine steigt neu im August in die DCTB-Buchhaltung ein. Sie löst damit Bärbel Braitling ab, der wir sehr herzlich danken.



Ab diesem September werden sogar zwei neue FSJler, Niklas Keim und Jero Sandlaß, den Bereich Studentenarbeit und auch Familienarbeit unterstützen.

### Finanzbericht 2019 – Wirtschaftsplan 2020

Schatzmeister Martin Mäule dankte Gott mit dem Vers aus Johannes 6,33 für die Versorgung mit finanziellen Mitteln: „Denn Gottes Brot ist das, das vom Himmel kommt und gibt der Welt das Leben.“

Gott hat in diesem Jahr besonders seine Hände über den DCTB gehalten. Anfang Dezember 2019 hatten zum Jahresabschluss noch circa 120.000,- € gefehlt. Zum Vergleich: Im Vorjahres-Dezember waren etwa 80.000,- € eingegangen. Der damit prognostizierte Fehlbetrag von 40.000,- € war Anlass zur Sorge. Der Aufruf zum Gebet an Bundesleitung und das TEAM folgte. Wie groß war dann die Freude über den Zahlungseingang von rund 139.000,- €! Mit einem Jahresüberschuss von 67.024,- € war dies ein Grund neu über Gottes Versorgung zu staunen!

Nach dem Finanzbericht und dem Bericht der Kassensprüfer beschloss die Mitgliederversammlung den Jahresabschluss und den neuen Wirtschaftsplan in Höhe von 494.100,- €.

Ein großes Danke auch für die Spenden in Höhe von insgesamt 22.430,- € im Rahmen der digitalen Hauptkonferenz – wir freuen uns darüber, wie Gott immer wieder neu versorgt!

## Aus unseren Familien

### Besondere Geburtstage

- 05.09. Ulrich Fischer (83), Reutlingen
- 06.09. Jürgen Schumann (82), Siegen
- 07.09. Jürgen Brüggemann (83), Wiesloch
- 10.09. Reinhold Wennagel (70), Korntal
- 11.09. Jürgen Peters (82), Essenbach
- 16.09. Hans Lothar Kienbaum (85), St. Augustin
- 17.09. Wilfried Meyer-Koop (87), Osnabrück
- 20.09. Erhard Schäfer (82), Lichtenstein
- 01.10. Johann Gerischer (70), Adelberg
- 04.10. Klaus Böttcher (90), Hemmingen
- 12.10. Hans Tandetzki (80), Herzogenrath
- 26.10. Renate Löffler (87), Karlsruhe
- 29.10. Willi Bachor (85), Attendorn



*Ich will den HERRN loben allezeit; sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein.*

Psalm 34,2